



04/2021

TRAIL

www.ontrail.at

Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



FRIEDENS LICHT aus Bethlehem

Freitag, 24. Dezember 2021
von 9.00 bis 14.00 Uhr

bei der **Weihnachtskrippe auf dem Hauptplatz in Baden**

Wir verteilen das Friedenslicht natürlich kostenlos, erhalten aber immer wieder freiwillige Spenden, die dann der ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“ zugute kommen.



PFÄDFINDER UND
PFÄDFINDERINNEN
ÖSTERREICHS



www.ontrail.at

Diese Aktion wird unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden COVID-Verordnung abgehalten. Änderungen am Programm oder Absage vorbehalten. Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos und Videos angefertigt werden und zu Zwecken der Dokumentation bzw. Bewerbung von Veranstaltungen veröffentlicht werden können.



Jahreshauptversammlung 2021

Auch in diesem Jahr war es uns leider nicht vergönnt, unsere Jahreshauptversammlung, bei der auch die Wahl eines neuen Vorstands am Programm stand, persönlich abhalten zu können. Somit trafen wir uns am Mittwoch, 24. November online auf ZOOM.

Nach einer kurzen Übersicht der Gruppenleitung über die zahlenmäßige Entwicklung unserer Gruppe sowie die Veranstaltungen, die (eventuell) in den nächsten Monaten stattfinden sollen, berichtete Obfrau Veronika Schiller über die Aktivitäten des Vorstands im letzten Jahr. Der Blick auf die Finanzen mit Kassier Anton Himml zeigte das erfreuliche Bild einer stabilen finanziellen Situation unserer Gruppe, durch die es in den nächsten Jahren möglich sein wird, einige notwendige Renovierungen an Heim und Hütte durchzuführen. Auch die Beurteilung des Jahresabschlusses durch die Rechnungsprüfer Manfred Pichler und Alexander Philipp fiel positiv aus und Manfred Pichler stellte

den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der mit 15 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen angenommen wurde.

Bevor es zur Neuwahl des Vorstandes ging, stand die Verabschiedung von insgesamt 4 Vorstandsmitgliedern am Programm. Wir bedanken uns sehr herzlich für die geleistete Arbeit für unsere Gruppe bei Heike Schimunek, Anton Himml, Sigrid Hauser und Theresia Rojka.

Die Neuwahl wurde laut ausgesendetem Wahlvorschlag von Gruppenleiterin Conny Völkerer durchgeführt. Der neue Vorstand wurde mit 16 Stimmen, 0 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen gewählt.

Nach ziemlich genau einer Stunde wurde die Online-Jahreshauptversammlung mit einem Dankeschön an alle Anwesenden und der Hoffnung auf ein baldiges persönliches Wiedersehen von Obfrau Veronika Schiller beendet.



Der neue Vorstand

Obfrau:	Veronika Schiller
Obfrau Stv.:	Christian Ecker (Hütte)
Kassier:	Claus Steiner
Schriftführer:	Thomas Frühbeck
Beiräte:	Irina Hufnagl (Hütte)
	Karoline Haderer (Lose)
	Stefan Sobotka-Burghart
	Florian Haslwanger
	Thomas Leitgeb (Heim)
	Michael Hudritsch (Scoutshop)

Rechnungsprüfung Manfred Pichler
Alexander Philipp

Schlichtungsstelle Marianne Gröschl
Roland Enzersdorfer

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf drei aktive Jahre Vorstandstätigkeit für die Pfadfindergruppe Baden

Obfrau Veronika Schiller

Rückblick WiWö Sommerlager



Die Welt ist im Wandel. Ich spüre es in der Nase. Ich spüre es im Rachen. Ich rieche es durch die Maske.

Vieles, was einst war, ist verloren, da niemand mehr hinaus geht, der sich erinnert.

Alles begann mit dem Schmieden der großen Regeln. Viele wurden von der Gruppenleitung gemacht, (fast) unsterblich und die weisesten und reinsten aller Lebewesen. Viele von den Leiter*innen, große Pädagog*innen und geschickt im Umgang mit Kindern in ihren Truppräumen im Heim. Und viele, viele Regeln wurden von der Regierung gemacht, die vor allem anderen nach Impfungen strebte. Denn diese Regeln bargen die Stärke und den Willen, jedes Volk zu schützen.

Doch sie wurden alle betrogen.

Denn es wurde auch ein Virus gefertigt. Im Lande Mordor, im Feuer des Schicksalsberges, schmiedete der dunkle Herrscher Sauron heimlich einen Meistervirus, um alle anderen zu beherrschen. In diesen Virus floss seine Grausamkeit, seine Bosheit und sein Wille, alles Leben zu unterdrücken. Ein Virus, sie zu knechten.

Der Reihe nach gerieten die freien

Völker Mittelherdes unter die Herrschaft des Virus. Doch einige leisteten Widerstand. Ein letztes Bündnis an Leiter*innen und Kindern zog in die Schlacht gegen Mordor und kämpfte an den Hängen des Schicksalsberges für die Freiheit Mittelherdes.

Dem Coronavirus zum Trotz brachen die WiWö am 17. Juli auf ihr Sommerlager auf. In Zellhof angekommen wurden sie gleich einmal in dem fernen Land Mittelherde willkommen heißen – und ihnen wurde eröffnet, dass sie wohl aufgrund ihrer Größe Hobbits sein mussten. Und was brauchen Hobbits natürlich auf jeden Fall? Richtig – haarige Füße!





Gesagt, getan: Wir bastelten uns also alle richtig schön haarige FüÙe (was mehr schlecht als recht funktioniert hat, aber der Gedanke zählt).

AuÙerdem erfuhren wir von Gandalf, dass wir unbedingt den Einen Ring, den Meisterring, vom bösen Herrscher Sauron geschaffen, vernichten mussten, um Mittelerde zu retten. Natürlich fühlten wir uns der Aufgabe gewachsen!

Unsere Reise führte uns an viele verschiedene Orte: zu der Elbenkönigin Galadriel, durch die Minen von Moria (in denen gruselige Spinnen und ein noch gruseligere Balrog leben), nach Rohan, wo wir den König von einem bösen Zauber befreien muss-

ten, durch Gondor, wo wir nebenbei Aragorn dabei helfen, seinen Thron rückzufordern und schließlich mitten nach Mordor, wo wir uns Sauron stellen mussten und es schaffen mussten, den Ring zum Schicksalsberg zu bringen, ohne von Saurons Auge gesehen zu werden.

Einfach war das alles nicht, aber trotzdem schafften wir es, unsere Aufgabe mit Bravour zu meistern. Der Ring konnte vernichtet werden, Mittelerde war gerettet und quasi als Bonus hatten wir Aragorn auch noch dabei geholfen, Elrond, den Vater seiner versprochenen Braut Arwen, so sehr zu beeindrucken, dass er Arwen endlich heiraten durfte.

Dabei wurden uns zahlreiche Hindernisse in den Weg gelegt: Nicht genug damit, dass Sauron seine Schergen nach uns schickte, vor denen wir ständig auf der Hut sein mussten, nein, auch seinen Meistervirus hetzte er auf uns und so mussten wir neben unserer Hauptquest auch noch versuchen, mit dem Virus, der unser Lager heimsuchen versuchte, klarzukommen. Zum Glück hatten wir alle Vorkehrungen für den Notfall bereits



getroffen und wussten sofort, wie wir damit umzugehen hatten!

So konnten wir auch diese Aufgabe ohne Probleme meistern und brachen am 24.7. schließlich wieder nach verrichteten Dingen zurück nach Baden auf, wo unsere Eltern bereits auf uns warteten und uns in ihre Arme schlossen. In diesem Sinne: Namarië und bis bald!

Text: Conny Völkerer



GuSp Rauheneck Sommerlager



Traumschiff – ALL Inc. Rauheneck

Das diesjährige Pfadfinderlager der GuSp Rauheneck fand in St. Martin in Kärnten am Techuana-Lagerplatz statt.

Das Lagerthema war Traumschiff.

- Die Leiter verkleideten sich als:
- Sisi ,Stewardess (Raphi)
- Fr. Dr Henriette Obermeister (Lilli)
- Klaus Dieter Obermeister (Matthias)
- Anima, zuständig für erste Hilfe (Pauline)
- Güntha, Handwerker unter Deck (Ben)
- Ben, der Souvenirverkäufer (Jojo)
- Captain (Simeon)

Allgemein ging es um eine gestohlene Schiffsschraube, jedoch kann man sich keine „Schiffsschraube“ sondern eine Schraubenzieherschraube unter dieser Schraube vorstellen. Natürlich

wurde der Bandit auch gefasst! Es war Ben der Souvenirverkäufer, er wollte die Schraube am Mount Everest verkaufen.

Es gab zwei Patrollen, einmal Patrouille Backhendl und Patrouille K.O.-Tisch Am ersten Tag haben wir begonnen Zelte und Kochstelle aufzubauen. Dieses Jahr war es eine 2 in 1 Kochstelle, sie waren miteinander verbunden.

Am Dienstag ging es dann schon zum Hike. Es gab eine längere Strecke, die leicht war und eine kürzere Strecke, die schwer war. Jedoch ist die Patrouille mit der längeren Strecke immer als erstes angekommen. Wir haben dann in einer Feuerwehrrwache in Rosegg übernachtet. Der liebe Feuerwehrrmann, den wir dort getroffen haben, hat uns auch Schlüsselanhänger geschenkt . Als die Leiter schließlich weg



waren, haben wir noch ein bisschen draußen gespielt. Es wurde sogar eine Hochzeit abgehalten. Zwischen Jakob und Isabel (zwei Mal). Aber am meisten haben wir Werwolf gespielt, das ist jetzt mittlerweile unser Lieblingspiel. Dann sind schon einige schlafen gegangen und wir haben nur noch in einem kleinen Kreis PWW, (Pflicht, Wahl, Wahrheit) gespielt. Am nächsten Tag haben wir uns dann auf den Rückweg nach St. Martin gemacht.

Am Donnerstag war der aufregendste Tag. Als erstes sind wir zum Faaker See gegangen und haben den Tag dort verbracht. Wir hatten Schwimnudeln mit und Ben seine Avocado. Boote haben wir uns auch ausgeliehen und sind weiter rausgefahren, sind vom Boot runtergesprungen, hinterhergeschwommen und haben gekämpft mit den Schwimnudeln.

Alles in allem war es sehr lustig! Anschließend durften 4 Kinder (2 von jeder Patroulle) mit dem Partybus für den Kochwettbewerb Einkaufen fahren. Die Gerichte waren:

- Zwiebelsuppe und Kaiserschmarren
- Nudeln mit Tomatensoße und Schokobananen

Alles hat sehr gut geschmeckt (laut den Leitern) und Patroulle K.O.-Tisch hat gewonnen.

Wir haben dann noch beim Lagerfeuer gechillt. Und da begann das Nachtspiel. Es war sehr lustig, weil wir uns immer wieder erschreckt haben und RaRo mitgeholfen haben.

Am nächsten Abend war schon die Verleihung. Es wurde 3 Mal das Teamwork-Abzeichen verliehen und noch ganz viele andere Abzeichen. Dann war die Drittmährigen-Verabschiedung. Alle bekamen die Kloschüssel über den Kopf und bei manchen Kindern hat es dann schon bumm gemacht. Die Drittmährigen hatten dann noch Jurtennacht. Am nächsten und letzten Tag wurde abgebaut und wir sind so wie bei der Hinfahrt auch mit dem Zug zurückgefahren. Angekommen in Baden wurden wir dann schon von unseren wartenden Eltern empfangen.

-Ende

Isabel Haslinger



elosito
lernwerkstatt .



- Spanisch und Englisch
- langjährige Erfahrung
- geduldig und motivierend
- Mama und Pfadfinderin

Mag. Ursula Pfann-Winter

☎ 0660/623 72 81
📍 2500 Baden

✉ lernwerkstatt@elosito.at
🌐 www.elosito.at

Spezialix



Von 8.–10. Oktober war es so weit! Das erste Spezialix – ein Badener Spezialseminar für und von Leiter*innen und ZBVs der Gruppe fand auf der Franz Merzl Hütte statt!

Ein Wochenende lang konnten die teilnehmenden Personen aus zahlreichen Workshop-Angeboten wählen und so individuell ihre Fähigkeiten ausbauen.



Ein Lagerfeuer am Freitagabend bildete einen gemütlichen Auftakt ins Wochenende.

Nach einem gemeinsamen Frühstück am Samstag ging's auch gleich los! Während sich die ersten bereits an die Nähmaschinen setzten, um Schulterklappen für die Uniform oder Lagerponchos zu nähen, wurde andernorts die Logistik des Kochens für Großgruppen diskutiert. Weiter ging's nachmittags mit dem Schärfen von Messern und dem Kochen eines hervorragenden Abendessens. Die Umsetzungen konnten sich allseits sehen und schmecken lassen und wurden abends mit einem weiteren Lagerfeuer befeiert!

Einen entspannten Ausklang fand die Aktion dann beim Zusammenräumen am Sonntag Vormittag.

*Text: Tamara Völkerer
Fotos: Magdalena Kinzer*



**Ein dreifaches DANKE
an die Organisatoren und alle
Workshopleiter*innen!**

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!



DIPL.-ING. (FH) GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO
FÜR BAUPHYSIK

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTLICH
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2500 BADEN BEI WIEN · AUSTRIA
ERZHERZOGIN ISABELLE-STR. 66

TEL.: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 0
FAX: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 24
E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT





Brennholz für unsere Hütte



Ende September waren fleißige Bienchen auf der Hütte gefragt: Voller Energie haben sich die Helferinnen und Helfer auf die Holzlieferung gestürzt – in wenigen Minuten war das Holz abgeladen und verstaut, so können sich die Kinder und Jugendlichen auf Lagerfeuer in ihren Heimstunden freuen.

Willst auch du, liebe Pfadfinder-Mama und lieber Pfadfinder-Papa, bei unseren Wartungstätigkeiten auf der Hütte mitwirken?

Schreib uns eine E-Mail an huettenreservierung@ontrail.at – wir freuen uns auf dich!

Irina Hufnagl



Wir gratulieren ganz herzlich!



Am 27. August gaben sich bei kitschig schönem Wetter Carina „Nina“ Schimunek und Markus „Marki“ Beier das Ja-Wort. Nun teilen sie sich nicht nur die Adresse und den Netflix-Account, sondern auch den Nachnamen, also fix zum würde ich mal behaupten.

Mit Unterstützung von Familie und zahlreichen (Pfad-)Freunden haben wir es erfolgreich geschafft, das 3-Gänge-Buffet aufzufuttern. Somit hatten wir alle viel Energie, um unsere Turteltaubchen hochleben zu lassen.

Für die Zukunft wünsche ich euch, dass ihr weiterhin aus den banalsten Alltagssituationen ein schönes, lustiges Miteinander macht, wie man es von euch kennt! Möge euch diese Freude bleiben, so schlecht die Witze auch sein mögen.

Gut Pfad an unsere lieben Beiers.

Mara Schimunek



Erste Hilfe Kurs



Wie versorgen wir offene Wunden? Wie behandeln wir Nasenbluten und Brandwunden richtig? Oder was machen wir wenn die Axt doch noch im Fuß steckt? (Nicht rausziehen und falls doch: keinesfalls wieder reinstecken!)

oder die Ausführung der #Basismaßnahmen (Lagerung, Frischluftzufuhr, Wärmeerhaltung, psychische Betreuung) – der verfügbare Platz im Pfadheim wurde voll ausgenutzt!

Diese und viele weitere wichtige Fragen wurden uns beim Erste Hilfe Kurs am 13. und 14. November 2021 beantwortet. 16 Leiter*innen der Gruppe Baden setzten sich ein Wochenende intensiv mit allgemeinen und Pfadi-spezifischen Notfällen und deren Ersthilfe auseinander. Wir durften spannend und lebensnah aufbereitete, wichtige Inhalte lernen und Erlerntes und gleich praktisch ausprobieren.

Seien es das richtige Anlegen von Verbänden, Reanimationsübungen



Wir gratulieren ganz herzlich!



**Hallo Welt!
Darf ich mich vorstellen?**

Ich bin Nils Sahann, der dritte Bub von Sigrid und Raphael, und kleinster Bruder von Frederik und Harald.

Mein Start ins Leben begann etwas früher als geplant, doch ich habe froh und munter das Licht der Welt erblickt: am 13.10.2021 um 15:03 Uhr bei 2740 g und einer Größe von 49 cm. Meine Eltern und Brüder haben mich gleich ins Herz geschlossen und ich genieße das viele gemeinsame Kuseln.

Lea Zitz





Wir bedanken uns vielmals bei Benni und Kathi vom Roten Kreuz Baden für diesen gelungenen, individuellen Kurs!

Denn jetzt sind wir besser denn je für den Ernstfall gewappnet und werden auch weiterhin hinschauen statt weg-schauen. Denn das einzig Falsche bei der Ersthilfe ist ja bekanntlich nichts zu tun!

Text: Tamara Völkerer



Beeinflusst die Pfadfinderei unser Dasein?

Wir werden euch Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten, beruflichen Bereichen vorstellen, welche Pfadfinder sind bzw. waren und in welchen Lebenssituati-

onen auf bei der Pfadfinderbewegung Erlerntes zurückgegriffen wird und was sie aus dem aktiven Pfadfinder-Sein mitgenommen haben.

im Porträt:

Vanessa Koch



damals ...

Ich bin Vanessa, bin 32 Jahre alt und wohne in Wien/Bad Vöslau. Ich habe Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft auf der WU in Wien studiert und war mehrmals im Ausland (z. B. Indien, England, Belgien) durch mein Studium.



... und heute

Derzeit arbeite ich im Bundesministerium für Finanzen (BMF) als Policy Officer für die Themen Finanzmärkte und Finanzmarktaufsicht auf EU Ebene. Ich verhandle somit im Rat der Europäischen Union mit den anderen 27 Mitgliedsstaaten finanzmarkt- und bankenrechtliche Gesetzesbestimmungen und verrete dort österreichische Interessen. Mehrmals im Monat fahre ich nach Brüssel, um an Sitzungen im Rat, in der Kommission und in anderen europäischen Institutionen teilzunehmen und dort für Österreich zu verhandeln. Während der österrei-

chischen Ratspräsidentschaft letztes Jahr in Brüssel durfte ich ein großes Paket mit 3 Gesetzesbestimmungen als Vorsitz verhandeln.

In welchem Alter warst du Pfadi?

Ich habe mit den WiWö (Graubrüdern) mit 7 Jahren begonnen und war bis zu den RaRo als Pfadikind dabei und habe danach 10 Jahre WiWö bei den Scharzähnen geleitet. Aber als Pfadi fühle ich mich immer noch und werde es auch immer :)

Was ist für dich ein unvergessliches Highlight deiner Pfadfinderzeit?

Eines meiner Highlights in meiner Pfadfinderzeit war das internationale Pfadfinderlager Rover Mood in Kenia im Jahr 2010.

Was ist ein Learning fürs Leben/für deinen Beruf aus deiner Pfadfinderzeit?

Ich habe aus meiner Pfadfinderzeit auf jeden Fall ein Stückchen mehr Offenheit, Hilfsbereitschaft, Selbstbewusstsein und das Miteinander in einer Gemeinschaft gelernt. Ich bin überzeugt, dass ich während meiner Pfadfinderzeit Werte vermittelt bekommen habe, die mich als Mensch geprägt haben und mich somit täglich begleiten. Ich möchte keinen Tag meiner Pfadfinderzeit missen.

Hast du noch Kontakt zu aktiven Pfadfindern?

Ja, ich habe immer noch Kontakt mit aktiven Pfadfindern (wenn derzeit auch, beruflich bedingt, leider etwas weniger) und bei den Pfadfindern habe ich auf jeden Fall Freundschaften fürs Leben geschlossen.

Mit der Gilde durch den Herbst

Nach vielen Sommerheutigen freuen wir uns, dass es auch im Herbst noch gelang ein paar Programmpunkte unterzubringen, bevor es wieder in den Lockdown ging ...

Am 5. Oktober starteten wir ins neue Gildejahr – ganz traditionell mit dem Leitercocktail, ganz modern mit 3G-Regel! Zu unserem reichhaltigen Outdoorbuffet waren auch Leiterinnen,



Danke für das Interview. :)



Gemeinsamer Start in das Jahr: Leitercocktail



SCHWARZOTT

Einrichtungshaus & Werkstätte



Einrichtungshaus Schwarzott · Wienerstr. 13-21 · 2500 Baden
Tel: 02252 89 534 · einrichtungshaus@schwarzott.at · www.schwarzott.at





Bei sonnigem Wetter auf dem Weg zur Teufelssteinhütte

Leiter und Vorstandsmitglieder eingeladen und wir konnten auf die geleistete ehrenamtliche Arbeit im vergangenen Jahr anstoßen. Mit Plaudereien und Lagerfeuer konnte der Abend am Hüttengelände gemütlich ausklingen. Eine Woche später trafen wir uns zum Plauder-Spaziergang im Doblhoffpark und eine größere Runde pilgerte abends zu den Klimafilmtagen, wo wir den Film „Now“ sahen.

Nach langer Zeit kamen wir mal wieder ins Klubheim zurück, das erstmal einem gründlichen Putz unterzogen wurde, und am Wochenende darauf konnte man sich vielseitig betätigen:



Für alle eine Herausforderung: Weinbauergolf!

Claudia und Netti halfen am Samstag bei der Trockenrasenpflege, wo sie auch einen fleißigen GuSp-Trupp trafen, und am Sonntag, den 17.10. wurde bei perfektem Herbstwetter gewandert: zur Teufelssteinhütte im Wienerwald, die an diesem Tag von der Perchtoldsdorfer Pfadfindergruppe bewirtschaftet wurde. So konnten wir auch mal wieder die Kontakte zu unserer Patengilde pflegen!

Am Nationalfeiertag reisten wir mit der Bahn nach Thallern, wo wir viel Spaß beim Weinbauergolf hatten (trotz nüchternem Zustand nicht alles zu treffen ist auch eine Kunst!). Nach einer guten Jause wanderten wir auf der Wasserleitung bis Baden und die Fleißigsten unter uns reisten gleich nahtlos weiter auf die Pfadihütte,



Landschafts-Apotheke

Mag. pharm. Heinz Haberfeld

Apothekenkosmetik • Homöopathika • Heilkräuter
Körperpflegeartikel • Diäterika

2500 Baden - Hauptplatz 13
Tel.: 022 52/86 3 15



wo noch das Büscherbinden für Allerheiligen angesagt war. In größerer Runde ging die Arbeit schnell von der Hand und bald konnten die fertigen Gestecke der Fotografin präsentiert werden.

Am Allerheiligentag besuchten wir dann gleich mehrere Friedhöfe, um die Gildebüscherl zu unseren verstorbenen Pfadfinderfreunden zu tragen. Auch im Klubheim gab es noch zwei kleine Treffen – zum Gedenken an unsere lieben Verstorbenen und zum Besprechen neuer Ideen für das kommende Jahr – aber bereits der Food-sharing-Info-Abend fiel wieder einem Lockdown zum Opfer. Keine Sorge, der wird mit Sicherheit nachgeholt, und wie es im Advent weitergeht, werdet ihr bald über E-Mail erfahren. Wir vergessen euch jedenfalls nicht und versuchen halt über andere Kanäle mit euch in Kontakt zu bleiben!

*Text: Christiane Ecker
Fotos: Gerda Hrabec-Gisberg,
Christiane Ecker*



Weinhauergolf ist ein großer Spaß für Jung und Alt!



Büscherlbindrunde



Gräbergang



**HÖREN
SEHEN
GRÜN WALD**

2500 Baden, Josefsplatz 12, Tel: 02252/44421
gruenwald@optiker.at



FRITZ FANGL
PFADFINDERHEIM

Scout Shop: Pfadfinderausrüstung

Scout Shop online

Uniform und Ausrüstungsgegenstände können unter www.pfadfinder.at/scoutshop direkt online bestellt werden. (dort finden Sie auch Größentabellen und weitere wichtige Informationen)

„Badener“ Scout Shop

Im Pfadfinderheim sind folgende Artikel **jeweils vor und nach der Heimstunde bei den Leiter*innen Ihres Kindes** gegen Barzahlung erhältlich:

Gruppenhalstuch „Baden“	12,00 EUR
Österreich Halstuch	9,20 EUR
Uniformabzeichen	1,90 EUR
NÖ-Abzeichen	2,90 EUR
Halstuchknoten aus rundem Lederband	5,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Kappe	8,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Baseball-Kappe	9,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Heft: „Schritt für Schritt“	3,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Heft: „Mein Weg zum 1. Stern“	3,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Heft: „Mein Weg zum 2. Stern“	3,00 EUR
Wichtel & Wölflinge T-Shirt, blau mit Logo	16,00 EUR
Wichtel & Wölflinge Spezialabzeichenheft	4,00 EUR
Bereitschaftstasche mit Pfadfinderlogo	19,50 EUR
Späher & Guides Starterpackage (Bereitschaftstasche, Uniform-Abzeichen, ...)	21,50 EUR
Späher & Guides Handbuch „Technix“	24,50 EUR
Späher & Guides Handbuch „Joker“	9,00 EUR
Späher & Guides „Schritt für Schritt“	3,00 EUR

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiter*innen Ihres Kindes oder das Scout Shop-Team: scoutshop@ontrail.at



Falls unzustellbar,
bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Baden
Marchetstraße 7, 2500 Baden

TRAIL erscheint zweimonatlich

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse.
Korrekturen bitte an unsere
Postanschrift, in den Postkasten
beim Heim oder per e-Mail an
Thomas Frühbeck:
office@ontrail.at

Unsere Pfadfindergilde

Jede Pfadfinder-Gilde ist ein eigenständiger Verein von Erwachsenen. Gründer und Mitglieder sind überwiegend ehemalige Zugehörige der Jugendorganisationen „Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs“, es können aber auch andere Personen, die sich zu den Pfadfinderidealen bekennen, aufgenommen werden - insbesondere natürlich die Partner und Freunde von erwachsenen Pfadfindern, Eltern von aktiven Pfadfinder Kindern und Jugendlichen.

Was ist eine Gilde?



Wir in Baden sind eine bunte Gemeinschaft und planen unser Programm nach eigenen Wünschen, Bedürfnissen und Zielen. Wir freuen uns, dass wir es als Gilde schaffen generationenübergreifend eine tolle Gemeinschaft zu genießen und voneinander profitieren und uns gegenseitig respektieren!

Wenn auch du Lust hast, als Erwachsener den Pfadfinderweg zu gehen, melde dich bitte einfach bei uns, persönlich oder per E-Mail: gilde@ontrail.at

**Wir freuen uns auf dich – also los:
Komm zu uns und werde Teil der Badener Pfadfinder-Gilde!**

TRAIL Impressum

Mitteilungen für Mitglieder,
Eltern, Freunde der Badener
Pfadfinder & Pfadfinderinnen

Nr. 04/2021 – 16. Dez. 2021

Medieninhaber, Herausgeber:
Niederösterreichische Pfad-
finder und Pfadfinderinnen
Gruppe Baden,
Marchetstr. 7, 2500 Baden.
DVR: 0564958; ZVR: 545163933

Postanschrift:
Marchetstraße 7, 2500 Baden
e-Mail: trail-team@ontrail.at
Internet: www.ontrail.at

Verantw. Redakteurinnen:
Marlene Kersten, Vero Stein-
berger

Lektorat: Eva und Peter Kubalek

Layout & Gestaltung:
Vero Steinberger, www.lagota.at

Beiträge und Fotos:
Christiane Ecker, Isabel Hasling-
er, Gerda Hrabec-Gisperg, Mi-
chael Hudritsch, Irina Hufnagl,
Magdalena Kinzer, Veronika
Schiller, Mara Schimunek, Vero
Steinberger, Conny Völkerer, Ta-
mara Völkerer, Lea Zitz

Titelbild: WiVö Sommerlager

Nächster Redaktionsschluss:
So., 27. Feb. 2022 (01/2022)

Legasthenie?

Dyskalkulie?

Lese- & Rechtschreibschwäche?

Ich kann helfen!

WORTSPIELE

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin

Tel. 0699 / 100 21 700 · www.wortspiele.at